

STADT HAREN (EMS) OT. RÜTENBROCK LANDKREIS EMSLAND

II ÄNDERUNG NACH § 13 BBauG DES BEBAUUNGSPLANES „IM ORTSKERN“ M: 1:1000

FESTSETZUNGEN:

Aufgrund der §§ 5 und 40 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 18.10.1977 (Nds. GVBl. S. 497), zuletzt geändert am 18.10.1980 (Nds. GVBl. S. 385) in Verbindung mit den §§ 2, 8, 9, 10 u. 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2.256, ber. S. 3.617), geändert durch Art. 9 Nr. 1 der Vereinfachungs-Novelle vom 3.12.1976 (BGBl. I S. 3.281) und durch das Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1.763) und der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21) hat der Rat der Stadt Haren (Ems) am 30.6.1981 diesen aus nebenstehenden textlichen Festsetzungen und zeichnerischen Darstellungen bestehenden Bebauungsplan beschlossen.

Haren (Ems), den 22.2.1982

M. Pinkernell
Bürgermeister
Haren (Ems)
Stadtdirektor

Bekanntgemacht:

und damit in Kraft getreten gem. § 12 BBauG
im Amtsblatt für den Landkreis Emsland
Nr. 21 vom 15.08.1981.

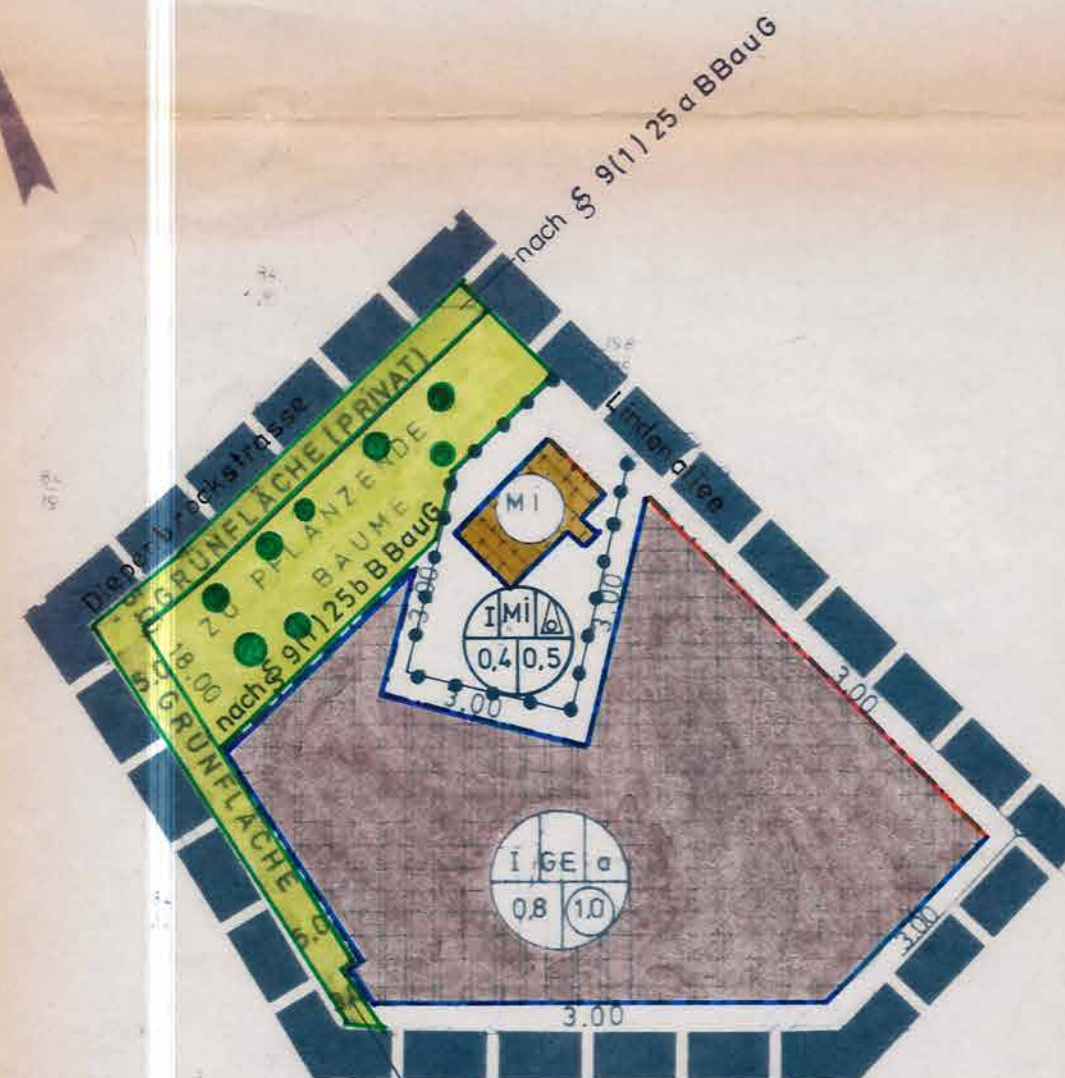
Haren (Ems), den 22.02.1982

Haren (Ems)
Stadtdirektor
Landkreis Emsland
DER OBERKREISDIREKTOR
Im Auftrage:
Meppen, den 29. März 1982

STADT HAREN (EMS) DER STADTDIREKTOR

MASSNAHME: II ÄNDERUNG NACH § 13 BBauG DES BEBAUUNGSPLANES „IM ORTSKERN“

MASSTAB: 1:1000
PLAN NR.:
ANLAGE NR.:
PLANAUFSTELLER:
BAUAMTSLEITER:
ÄNDERUNG:
HAREN (EMS)
vom: den 22.02.1982 (Kley)



DURCH PLANZEICHEN:

- | | | | |
|-----|---|--|--|
| | MISCHGEBIET | | BAULINIE |
| I | ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE | | BAUGRENZE |
| 0.4 | GRUNDFLÄCHENZAHL (IGRZ) | | GRÜNFLÄCHE (PRIVAT) NACH § 9(1) 25a BBauG |
| 0.5 | GESCHOSSFLÄCHENZAHL (IGFZ) | | GRÜNFLÄCHE (PRIVAT) ZU PFLANZENDE BÄUME (§ 9(1) 25b BBauG) |
| | OFFENE BAUWEISE | | GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES |
| | GEWERBE GEBIET | | Abgrenzung unterschiedlicher baulicher Nutzung |
| I | ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE | | |
| 0.8 | GRUNDFLÄCHENZAHL (IGRZ) | | |
| 1.0 | GESCHOSSFLÄCHENZAHL (IGFZ) | | |
| | ABWEICHENDE BAUWEISE (Werkhallen bis 50m sind zulässig, Grenzabstände sind gem § 7 NBauO einzuhalten) | | |

Auszug aus dem Flurkartenwerk
Landkreis Emsland
Gemeinde Haren (Ems) Stadt
Gemarkung Rutenbrock
Flur 4
Maßstab 1:1000

Herausgegeben vom Katasteramt Meppen Stand 21.12.1978
vervielfältigungserlaubnis erteilt durch das Katasteramt
Meppen am 12.4.1979 A 3131/78
Das Gebiet unterliegt der Flurbereinigung Rutenbrock

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 21.12.78). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.



Meppen, den 17. März 1982

Katasteramt
Im Auftrag
Sein. Rat